

Befstunden vorläufig abgefchafft und beftimmt, daß die Fefte tags zuvor um 6 Uhr eingeläutet werden follten. Im folgenden Jahre wurden auf Anregung des Kgl. Konfiftoriums zur Förderung der Bibelkenntnis befondere Bibelftunden bei dem fonntäglichen Frühgottesdienft eingerichtet. 1843 wurden diefe Stunden auf Mittwoch abend 6 Uhr, fpäter 7 Uhr verlegt und die Befstunde auf Freitag morgen 10 Uhr. In demfelben Jahre erklärten fich die drei Pfarrer bereit, im Gefängnis Gottesdienft zu halten.

Dem Presbyterium gehörten damals die angefehenften Männer der Stadt an und vertraten die Gemeinde auf der Kreislynode, fo im Jahre 1837 Bürgermeifter Böcking, 1838, 1841, 1846 und 1847 Landgerichtspräsident Bessel, 1842, 1845, 1847 und 1848 Hofrat Dr. Röchling, 1850 und 1851 Bürgermeifter Wagner, 1853 Dr. Wilkens.

Im Jahre 1843 war die Saarbrücker Gemeinde als die größte evangelifche Gemeinde der Rheinprovinz auf der Verfammlung des Gultav-Adolfvereins in Frankfurt a. M. vertreten. Im folgenden Jahre wurde ein Zweigverein des Gultav-Adolfvereins in Saarbrücken gegründet. Die Konfirmation wurde mit Rücklicht darauf, daß Oltern die Volkfchüler die Schule verlassen und meift in das praktifche Leben übergehen, auf Palmfonntag verlegt. Die Konfirmanden follten am Gründonnerstag mit ihren Angehörigen zum erften Abendmahl gehen. Im Jahre 1856 wurde befhloffen, daß die Kommunion der Konfirmanden am Karfreitag in der Ludwigskirche ftatfinden folle. Die Bibel- und Millionsftunden am Mittwoch abend wurden fchlecht befucht und deshalb auf Freitag morgen, die monatlichen Millionsftunden auf den Sonntag-Nachmittags-Gottesdienft verlegt. Seit 1855 aber wurde der Wochengottesdienft wieder Mittwoch abends um 6 Uhr und am erften Mittwoch jedes Monats Millionsftunden gehalten. Seit dem Anfang des Jahres 1857 hielten die drei Pfarrer abwechfelnd an Sonn- und Feiertagen Gottesdienft im Hofpital. Nach dem Befchluß der Kreislynode von 1857 waren raufchende Vergnügungen (z. B. größere Hochzeiten) während der Advents- und Paffionszeit verboten. Im Jahre